

PRESSEMELDUNG

22. JUNI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE: STURMSCHADEN

Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

Sturmschaden an der Grabkapelle: Besuch ist dennoch weiter möglich

Ein Schreck am Montagmorgen: Das Unwetter in der Nacht vom Sonntag hat mächtige Äste von einem der Bäume in der unmittelbaren Nähe der Grabkapelle brechen lassen. Der Schaden betrifft das Wächterhaus mit dem Besucherzentrum – die Grabkapelle ist unversehrt. Derzeit wird das Ausmaß der Sturmschäden noch untersucht.

EINE BAUMKRONE BRICHT

Frühsommerliche Gewitter und Starkregen in ganz Baden-Württemberg sorgten für viele Schäden – und auch die Umgebung der Großherzoglichen Grabkapelle blieb nicht verschont. Am Montagmorgen stellten Spaziergänger fest, dass große Äste abgebrochen waren. Die Untersuchung ergab, dass Teil einer Baumkrone abgebrochen und in den Innenhof des Wächterhauses gestürzt ist. Christina Ebel, als Leiterin der Schlossverwaltung Bruchsal auch für die Großherzogliche Grabkapelle zuständig, erklärt: „Das Gelände der neuen Rampe für den barrierefreien Zugang wurde beschädigt. Schäden am Dach sind nicht zu erkennen – um das beurteilen zu können, müssen erst einmal die Äste entfernt werden.“ Außerdem liegt auf der freien Grünfläche eine zweite abgebrochene Baumkrone.

DER BESUCH DER GRABLEGE IST WEITERHIN MÖGLICH

Für die Besucherinnen und Besucher bringt der Sturmschaden kleinere Einschränkungen. Christina Ebel erklärt: „Wir gehen nach der ersten Sichtung durch die Fachleute davon aus, dass die Rampe und der Innenhof am Wächterhaus vorerst nicht

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

22. JUNI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE: STURMSCHADEN

nutzbar sein werden.“ Die Grabkapelle selbst ist weiterhin zugänglich zu den normalen Öffnungszeiten und kann ab Donnerstag besucht werden.

GRABLEGE DER BADISCHEN HERRSCHER SEIT ENDE MAI WIEDER GEÖFFNET

Erst seit Ende Mai ist die Großherzogliche Grabkapelle wieder geöffnet nach der langen Schließung des Corona-Lockdown. Zu besichtigen ist die Grablege der badischen Herrscherfamilie zu den gewohnten Öffnungszeiten im freien Rundgang durch die Oberkirche. Ab Ende Juni starten auch wieder die Sonderführungen, bei denen man die Gruft erleben kann. Um die maximale Besucherzahl und damit die notwendige Abstandsregelung zu garantieren, ist eine Anmeldung beim Servicecenter (Telefon 062 21.65 88 815) sowie die Erhebung der Kontaktdaten notwendig.

„In der Abgeschlossenheit des tiefen Waldfriedens“ hatte das Großherzogspaar Friedrich I. und Luise das neugotische Mausoleum für ihren frühverstorbenen Sohn erbauen lassen – für ihre private Trauer. Heute sind 17 Mitglieder des Hauses Baden hier bestattet, darunter alle seit 1830 verstorbenen Großherzöge.

► **Bildnachweis:** Fotos Annabel Rogge, Vermögen und Bau Baden-Württemberg

SERVICE

ÖFFNUNGSZEITEN

Do	11.00 – 14.00 Uhr
Fr	14.00 – 17.00 Uhr
Sa und So	13.00 – 17.00 Uhr

PREISE

Erwachsene 3,00 €, ermäßigt 1,50 €, Familien 7,50 €

VORGABEN:

Einhaltung der AHA-Regeln (Abstand halten, Hygiene praktizieren, medizinische Maske tragen)

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

22. JUNI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE: STURMSCHADEN

Erhebung Kontaktdaten

Es besteht eine Pflicht zur Erhebung und Datenverarbeitung der Kontaktdaten der Gäste zur eventuellen Infektionskettennachverfolgung gemäß § 6 Corona-Verordnung. Dies kann vor Ort, über die Luca-App oder über das bereits ausgefüllte Kontaktformular (Download auf Homepage) erfolgen.

SONDERFÜHRUNGEN

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Aufgrund der begrenzten maximal zulässigen Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Eine Terminbuchung ist über das Service-Center per Telefon oder E-Mail möglich.

Service Center Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

Telefon +49(0)62 21.65 88 815

service@schloss-bruchsal.de

KONTAKT

Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

Klosterweg 11

76131 Karlsruhe

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Kasse im Besuchszentrum

WWW.GRABKAPELLE-KARLSRUHE.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).